



Engagierte Chefin der PEF-Privatuni für Management: Andrea Koblmüller.

„Unterliegen strenger Aufsicht“

PEF-Privatuni sieht sich gut gerüstet

Andrea Koblmüller, Chefin und Eigentümergebietlerin der PEF-Privatuni für Management, will trotz bald unübersichtlich vieler Inhalte unter dem Titel „Master“ beim Master für ihr Human Resource Management und Organizational Development bleiben.

Da die PEF als Privatuni einer strengen Aufsicht unterliege und die Inhalte dieses Masters, nämlich die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit als Basis für die Organisationsentwicklung, der zugrundeliegenden Mission der PEF entsprechen, sagt Koblmüller, gebe es keinerlei Handlungsbedarf. „Wir haben ja auch in den Zugangsvoraussetzungen einen sehr intensiven Aufnahmeprozess“, sagt Koblmüller, der Teil der Qualität des Angebots sei.

DER STANDARD freut sich, auch heuer wieder gemeinsam mit der PEF ein Stipendium zu vergeben. Details entnehmen Sie bitte den folgenden Ausgaben des KARRIERENSTANDARD.

DER STANDARD **Webtipp:**
www.pef.at